

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

**Band:** 5 (1929-1930)

**Heft:** 2

**Rubrik:** Jungwehr = Cours militaires préparatoires

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

5. Rang: 7,194 P.: Gruppe 4: Korp. Kreis, Rudolf, Fl.-Kp. 12. Korp. Högger, Jakob, Fl.-Kp. 12.  
 6. Rang: 7,057 P.: Gruppe 2: Korp. Schwander, E., Fl.-Kp. 8. Korp. Stalder, Fritz, Fl.-Kp. 8.  
 7. Rang: 6,901 P.: Gruppe 1: Korp. Bieder, Max, J.-Fl.-Kp. 13. Korp. Fritschi, Gottl., J.-Fl.-Kp. 13.  
 8. Rang: 6,747 P.: Gruppe 5: Wachtm. Meier, Emil, J.-Fl.-Kp. 18. Korp. Kyburz, Ewald, J.-Fl.-Kp. 18.  
 9. Rang: 6,497 Punkte: Gruppe 8: Korp. Saunier, Henri, J.-Fl.-Kp. 13. Korp. Honegger, Heinrich, J.-Fl.-Kp. 13.

Propeller auswechseln.  
Montage et démontage d'une hélice.

1. Rang: 9,800 Punkte: Gruppe 3: Wachtm. Altherr, Johann, J.-Fl.-Kp. 15. Korp. Kyburz, Ewald, J.-Fl.-Kp. 18.  
 2. Rang: 8,967 P.: Gruppe 5: Korp. Kreis, Rudolf, Fl.-Kp. 12. Korp. Müller, Edwin, Fl.-Kp. 12.  
 3. Rang: 8,876 Punkte: Gruppe 2: Korp. Gehriger, Paul, Fl.-Kp. 8. Korp. Rohrbach, Otto, Fl.-Kp. 8.  
 4. Rang: 8,828 Punkte: Gruppe 6: Korp. Jenny, Peter, Fl.-Kp. 4. Soldat Klaus, Hans, Fl.-Kp. 4.  
 5. Rang: 6,561 P.: Gruppe 4: Korp. Saunier, Henri, J.-Fl.-Kp. 13. Korp. Fritschi, Gottl., J.-Fl.-Kp. 13.  
 6. Rang: 4,323 P.: Gruppe 1: Feldw. Knapp, Karl, J.-Fl.-Kp. 18. Soldat Witschi, Ernst, Fl.-Kp. 18.

Pil. M.g. — Mitrailleuse pour pilote.

1. Rang: 10 Punkte: Korp. Ganner, Emil, Fl.-Kp. 6.  
 2. « 8,095 Punkte: Wachtm. Nielsen, Jens, Fl.-Kp. 6.  
 3. « 6,865 « Korp. Ackermann, Otto, Fl.-Kp. 4.  
 4. « 5,406 « Korp. Gehriger, Paul, Fl.-Kp. 8.

Schriftliche Arbeiten. — Travaux écrits.

- Silberne Medaille mit Dipl. — Médaille d'argent avec dipl.  
 1. Wachtm. Surber Albert, Rorschach: Der Patrouillenlauf als ausserdienstliche Tätigkeit.  
 2. Caporal von Tobel, Willy, Zürich U.O.V.: Organisation d'une grand' garde.  
 3. Feldw. Stierlin, Hermann, Schaffhausen: Aufgabe für Radfahrer-Uof.  
 4. Feldw. Stürler, Fritz, Burgdorf: Aufgabe 1 für Sap.-Uof.  
 5. Hufschmied-Gefr. Reithaar, Armin, Zürichsee r. Ufer: Aufgabe 2 für Sap.-Uof.

- Bronzene Medaille mit Dipl. — Médaille de bronze avec dipl.  
 6. Wachtm. Mislin, Achille, Basel: Der Parkdienst einer Mitr.-Kp.  
 7. Four. Meier, Emil, Zürich, Fourierverb.: Organisationsplan betr. die Vorbereitung der Verpflegung für den W.-K. 1929.  
 8. Wachtm. Sägesser, Robert, Glarus: Aufgabe für I.-Uof.  
 9. Hufschmied-Gefr. Reithaar, Armin, Zürichsee r. Ufer: Aufgabe für Art.-Uof.  
 10. Feldw. Stürler, Fritz, Burgdorf: Aufgabe 2 für Sap.-Uof.  
 11. Wachtm. Weinmann, Jos., Zürich U.O.G.: Aufgabe 1 für Sap.-Uof.  
 12. Feldw. Moser, Fritz, Schaffhausen: Aufgabe für Pont.-Uof.  
 13. Wachtm. Kühne, Kaspar, Solothurn: W.-K. der Fest.-Kan.-Kp. 16, 19. Juni bis 4. Juli 1908.  
 14. Wachtm. Kühne, Kaspar, Solothurn: Eine schwere Arbeit, ausgeführt von der Fest.-Kan.-Kp. 16, 17. bis 22. Aug. 1911.  
 15. Fourier Stucky, Adolf, Zürich, Fourierverband: Verpflegung im W.-K.  
 16. Wachtm. Frei, Hans, Bern: Wie wird die Autorität des Uof. erreicht?  
 17. Fourier Trudel, Joh. Ad., Zürich, Fourierverband: Verpflegung im W.-K.

18. Korp. von Tobel, Willy, Zürich, U.O.V.: Thème pour Sous-officiers.  
 19. Feldw. Distel, Albin, Olten: Die Sanitäts-Kp. in der Etap-pensanitätsanstalt während der Grenzbesetzung 1914/18.

Kavallerie-Patrouillenritt. — Patrouilles de cavalerie.

1. Rang: Gruppe	Korp. Schäeren Fr.	62 Punkte
2. «	Fourier Seitz	111 «
3. «	Feldw. Lätt	127 «
4. «	Wachtm. Schluep	139 «
5. «	Fourier Brunner O.	178 «
6. «	Wachtm. Jecker	294 «
7. «	Wachtm. Weyeneth	303 «
8. «	Wachtm. von Almen Fritz	393 «
9. «	Wachtm. Andres	528 «

Empfang der Holländer-Unteroffiziere.

**Sektion Luzern.** Wir kommen einer Ehrenpflicht nach, wenn wir öffentlichen Dank abstellen der Direktion der Pilatus- und der Rigibahn, sowie der Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees, die bei der Schweizerreise der Holländer Unteroffiziere die Vergünstigung der halben Taxe gewährten; ebenso möchten wir ehrend erwähnen die Direktion des Panoramas und des Gletschergarten mit Labyrinth, die freien Eintritt zusichern.

Alder, Präsident.

Arbeitskalender.  
Calendrier du travail.

**Unteroffiziersverein Schönenwerd und Umgebung.** Nachübung mit dem Pontonierfahrverein Schönenwerd-Gösgen Samstag, den 28. September, a. c., von 19 bis 23 Uhr. (Aareübersetzung). Näheres wird durch Zirkular bekanntgegeben. Kameraden, reserviert diesen Abend und erscheint vollzählig zu dieser interessanten Uebung.

Der Vorstand.

**Sektion Luzern. Arbeitsprogramm.**

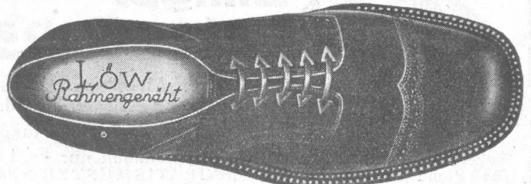
22. September: Kilbischissen im Feld.  
 5./6. Oktober: Ausmarsch des zentralschweizerischen U.O.V.: Sarnen-Melchthal-Frutt-Jochpass-Engelberg-Stans. (Siehe Vereinsorgan.)  
 12. Oktober: Absenden des Kilbischissens und Familienabend. Mitte Oktober: Beendigung der Jungwehr im Kreis Luzern.  
 « « Vereinsversammlung: Absenden der U.-O.Tage Solothurn.



Auf Initiative unseres Leiters der Jungwehrsektion Steckborn, Feldweibel Hauser, begegneten sich am Sonntag, den 4. Juli 1929, die fünf benachbarten Jungwehrsektionen Diessenhofen, Schlattingen, Stein a. Rhein, Eschenz und Steckborn zum friedlichen Wettkampf auf dem Turnhalleplatz in Stein am Rhein.

Der Abmarsch unserer Sektion war auf 12.00 anberaumt und ging mit militärischer Pünktlichkeit von statt. Der Sektion voraus marschierte unsere siebenköpfige Jungwehrmusik, welche mit klingendem Spiel die Neugierde der Steckborner, wie auch der Bevölkerung von Mammern, Eschenz und Stein anzog, und nebenbei den Takt unserer Sektion in bester Ordnung hielt. So marschierten wir mit rassigem Schritt, wohlversehen mit dem Segen des Sonnegottes, unter Kommando

**Löw-Schuhe**  
ÜBER GUTSITZENDE, BEQUEME FORMEN GEARBEITET



von Feldweibel Hauser, auf der Landstrasse Stein zu. Kurz vor Mammern machten wir den ersten Stundenhalt.

Oberhalb Eschenz machten wir den zweiten Halt und erwarteten die dortige Sektion. Eine mitleidige Bäuerin gab sich inzwischen redlich Mühe, unsere ausgetrockneten Kehlen mit herrlichem Most zu benetzen, was wir dann auch mit einem fröhlichen Lied und einem Stück unserer Musik ver dankten.

Unterdessen kamen unsere Kameraden von Eschenz und neu gestärkt ging's weiter, immer näher gegen Stein. Beim Einmarsch in Stein trafen wir mit der Sektion Schlatt zusammen, welche sich uns gleich anschloss. Diese Sektion musste, um einen annähernd so weiten Weg wie wir zu haben, auf Befehl von Herrn Leutnant Schmid, bis fast nach Stammheim marschieren und kam dann über Etzwilen-Wagenhausen nach Stein, während die Sektion Diessenhofen auf noch grösseren Umweg, über Etzwilen-Rheinklingen und auf dem Fussweg dem Rhein entlang über Wagenhausen nach Stein marschierte.

Punkt 14.55 wurden die Sektionen von ihren Leitern Herrn Leutnant Schmid gemeldet, worauf unser Feldweibel Hauser, als Organisator der ganzen Uebung uns mit dem Programm bekannt machte. Unsere Sektion begann sofort auf dem geräumigen Turnhalleplatz unter Korp. Bach mit den Marschübungen, welche trotz den 10 km, die wir in den Beinen hatten, zur Zufriedenheit von Herrn Leutnant Schmid ausfielen, denn er sagte, wir können im Verhältnis zu andern Sektionen «putzen». Nachher kam der sektionsweise Stafettenlauf, wo wir wiederum, d. h. Steckborn I (unsere Sektion wurde als viertgrösste Sektion im Kanton in zwei Riegen geteilt), welche die zirka 900 m lange Strecke in 2 Minuten 09 Sekunden zurücklegte, als Sieger hervorgingen.

Als auch dies errungen war, kam noch das Seilziehen. Wohl wegen der Dünne des Seiles waren die andern Sektionen im Ziehen so rücksichtsvoll, dass hier wiederum Steckborn mit ihrer Riege II Sieger wurde. Nach Bekanntgabe der Resultate und nach kurzer Besprechung der Sektionsleiter, wo u. a. auch der Besuch eines Herrn aus Frauenfeld schwer vermisst wurde, marschierte die lange Kolonne der fünf Sektionen, die Musik an der Spitze, nach der «oberen Stube», wo wir in Bälde dem Gesellen Durst den Abschied gaben.

Zur bleibenden Erinnerung an diesen schönen Tag stellten sich um 1/6 Uhr sämtliche Sektionen vor dem Rathaus auf zum Photographieren.

Als auch dieser Akt beendet war, marschierten wir in Begleitung unserer Kameraden von Eschenz und Schlattungen nach Eschenz.

Kurz vor 10 Uhr marschierten wir mit klingendem Spiel durch Steckborn. Nach kurzen Worten unseres Führers trennten wir uns, in der Hoffnung, bald wieder einen solchen Tag zu haben.  
Bölli Martin.

**Soldatenfahrt**  
vom Zürcheroberland und rechten Zürich-  
seeufer in das Grenz-Gebiet des **Jura**  
zur Erinnerung an den  
Aktivdienst 1914—1918

**Am 12. und 13. Oktober.**

Programme ab 1. Oktober auf den Stationen im Zürcheroberland und am rechten Zürichseeufer erhältlich.



**Billiger  
guter Tabak**

No. 01 Fein-, Mittel- oder Grobschnitt  
nur Fr. 1.50 per Pfund.  
Englischer Fr. 3.50 per Pfund

Ia. Holländer nur Fr. 2.90, Rippentabak nur Fr. 1.25  
Zu 9 Pfund prächtige Pfeife. Sofort GRATISMUSTER verlangen.

**Léon Beck & Co., Tabakfabrik, Kriens 21**  
Liefert nur an Privat, aber zu FABRIKPREISEN.

**Bewaffneter Vorunterricht Jungwehr 1929**  
**Cours militaires préparatoires Jungwehr 1929**

**Mittlere Bestände — Effectif au moyen.**

Kantone	Kreise	Sektionen	Schüler
Canton de	Arrondissements	sections	élèves
Zürich-Schaffhausen	12	88	1671
Aargau	13	83	1269
Luzern	10	38	785
Solothurn	6	25	620
Verband Säntis	4	22	538
Thurgau	4	23	480
Neuchâtel	5	16	282
Baselland	1	6	130
Tessin	1	5	80
Zug	1	3	50
Schwyz	1	2	36
Total	58	311	5941

**Zentralleitung der Jungwehr:**  
**Direction central de la Jungwehr:**  
Möckli, Adj.-Uof.

**S. U. T. Solothurn**  
**Verwechselte Gewehre**

Es befinden sich immer noch folgende Gewehre in der Büchsenmacherei Häuptli in Solothurn, deren Eigentümer unbekannt sind: Ordonnanzgewehr Nr. 440983 und Privatgewehr Nr. 8638.

Ferner werden vermisst: Ordonnanzgewehr Nr. 419231 und Karabiner Nr. 13841.

Wir bitten alle Kameraden, welche Gewehre nach Solothurn mitgebracht haben, Nachschau zu halten, ob die richtige Waffe in ihrem Besitze sich befindet.

**Organisationskomitee für die S.U.T.:**  
J. Bader, Adj.-Uof.

**Mitteilung der Redaktion**

**An unsere Korrespondenten und Mitarbeiter.**

Die neue Textanordnung bedingt früheren Redaktionsschluss. Alle Einsendungen müssen bis spätestens **am Freitag vor der Herausgabe, um 16.00 Uhr, in den Händen der Redaktion sein**. Grössere Beiträge entsprechend früher. Später eingehende Einsendungen können nicht mehr aufgenommen werden. Redaktion.

**Reale  
Schweizerweine**  
**Billige Tischweine**

in  
Leihfässern oder Flaschen  
liefert prima der  
**Verband ostschweiz.  
landwirtschaftlicher  
Genossenschaften  
(V. O. L. G.)**  
**Winterthur**  
Lagerkeller 15,000 Hektoliter.  
Verlangen Sie Preisliste.

**Abonnenten!**

Berücksichtigt bei  
Euern Einkäufen  
die Inserenten  
des „Schweizer  
Soldat“.